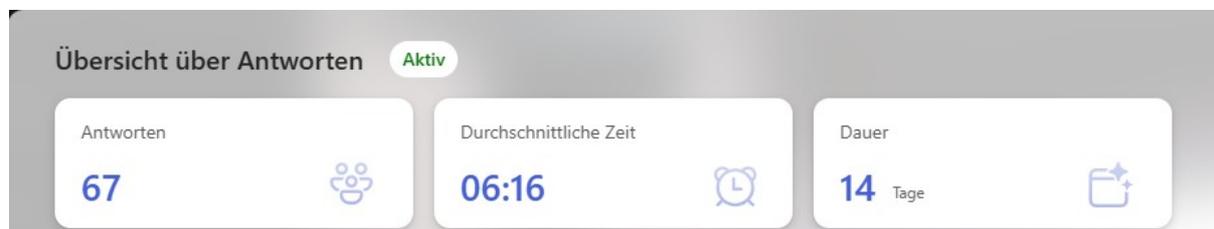


Auswertung der Umfrage.

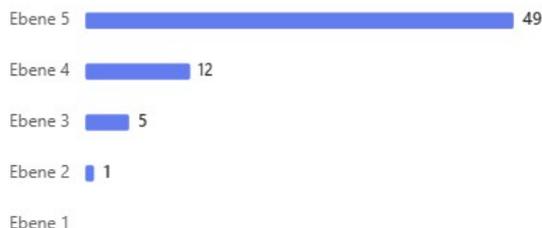
Es wurden 887 User angeschriebene die auf E- Learning Plattform AcroManager registriert sind. Davon haben sich 67 User an der Umfrage beteiligt. (7,55%). Die Umfrage hatte eine Dauer von 14. Tagen.



1. Frage – die Wichtigkeit einer Weiterbildung

1. Wie wichtig ist dir Weiterbildung als Trainer*in im DSAB?

[Weitere Informationen](#)

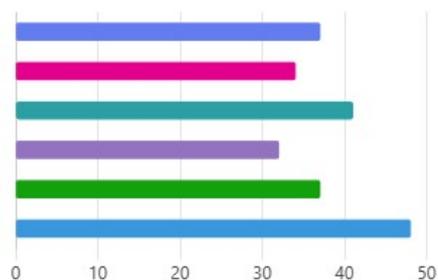


2. Frage- das Ausbildungsformat

2. Welche Formate wären für dich attraktiv? (Mehrere Antworten erlaubt)

[Weitere Informationen](#)

- Präsenzlehrgang (Tagesveranstaltung) 37
- Präsenzlehrgang (Wochenende) 34
- Online (Live-Webinar) 41
- Online (E-Learning / Videos zum Selbststudium) 32
- Hybrid (Kombination aus Online & Präsenz) 37
- Hospitationen / Praxisworkshops im Verein 48

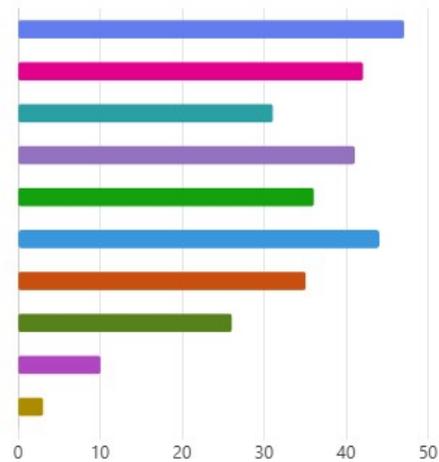


3. Frage – Welche Schulungsthemen

3. Welche Themen interessieren dich besonders? (Mehrere Antworten erlaubt)

[Weitere Informationen](#)

● Methodik & Didaktik im Training	47
● Athletik- & Krafttraining	42
● Beweglichkeit & Prävention	31
● Choreografie & Musikinterpretation	41
● Nachwuchsförderung & Talentsichtung	36
● Mentale Stärke & Motivation	44
● Verletzungsprävention & Regeneration	35
● Regelkunde & Kampfrichterwissen	26
● Vereinsorganisation & Kommunikation	10
● Sonstiges	3

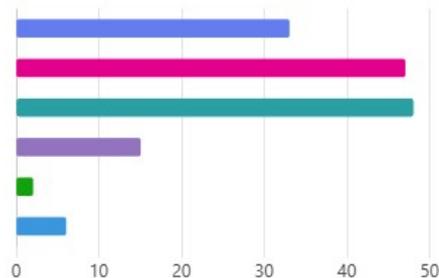


4. Frage – Hindernisse bei der Weiterbildung

4. Welche Hindernisse erschweren dir aktuell die Teilnahme an Weiterbildungen? (Mehrere Antworten erlaubt)

[Weitere Informationen](#)

● Zeitmangel	33
● Berufliche oder private Verpflichtungen	47
● Entfernung / Anreise	48
● Kosten	15
● Fehlendes Interesse am Thema	2
● Sonstiges	6

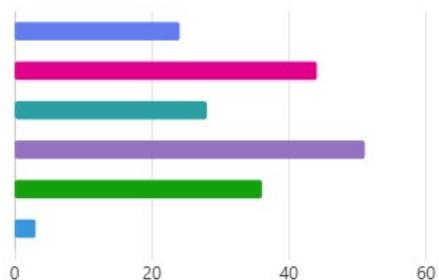


5. Frage – Attraktivität der Weiterbildung

5. Was würde Weiterbildungen für dich attraktiver machen? (Mehrere Antworten erlaubt)

[Weitere Informationen](#)

● Kürzere Einheiten (z. B. 2–3 Stunden)	24
● Online-Aufzeichnungen zum späteren Ansehen	44
● Zertifikate / Lizenzverlängerung	28
● Praxisnähe / direkt anwendbare Inhalte	51
● Austausch & Vernetzung mit anderen Trainer*innen	36
● Sonstiges	3



6. Frage – Erwartungen an das Lehrwesen

6. Was erwartest du dir generell vom Lehrwesen des DSAB?

[Weitere Informationen](#)

66
Antworten

Neueste Antworten

...
"

"Kompetente Referenten, Gruppen maximal 15 Personen in Präsenz"

...
"



Zusammenfassung der 67 Antworten: *(alle Kommentare am Ende der Auswertung)*

1. Transparenz & Kommunikation

- Häufiger Wunsch nach **klarer, frühzeitiger Terminbekanntgabe** (teilweise sogar mehrjährig).
- **Einheitliche Lehrinhalte und Prüfungen**, bessere Kommunikation.
- **Persönliche Lizenzübersicht** und Erinnerungen für Verlängerungen.

2. Zugang & Verteilung

- **Mehr Angebote in allen Regionen**, besonders im Norden und in kleineren Vereinen (nicht nur in Leistungszentren).
- **Einfache, faire Zugänglichkeit** für alle Trainer*innen.
- Niederschwellige Angebote für Einsteiger*innen.

3. Formate & Struktur

- **Hybride Modelle** (Theorie online + Praxis in Präsenz).
- **Praxisorientierte Lehrgänge** statt zu viel Theorie.
- **Regelmäßigkeit** und Kontinuität statt Einzelmaßnahmen.
- **Modulsystem** zur Anrechnung von Teilen der Ausbildung (z. B. Kampfrichterwissen).

4. Inhalte & Themen

- Praxisnähe: **Fehlerbilder, konkrete Übungen, Technikaufbau.**
- **Nachwuchsarbeit & Anfängertraining** genauso berücksichtigen wie Leistungssport.
- **Psychologie, Motivation, Mentaltraining**, mehr Verantwortung in der Trainerrolle.
- **Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse** zur Trainingsgestaltung.
- **Neue Elemente & Methoden** praxisnah vermitteln.

5. Qualität & Referenten

- Wunsch nach **kompetenten, pädagogisch wertvollen Referenten.**
- **Kleinere Gruppen** für effektivere Betreuung.
- Mehr Input durch **erfahrene Trainer** und auch durch Hospitationen.

6. Weitere Punkte

- **Vernetzung & Austausch** zwischen Vereinen.
- **Struktur & Professionalität:** Einheitliche Standards, klare Konzepte.
- **Erleichterte Lizenzverlängerung** (auch online und mit kompakteren Angeboten).

Kernaussage

Die Trainer*innen erwarten ein **transparentes, praxisnahes, regional ausgewogenes und modernes Lehrwesen**, das **flexibel (hybrid, modular)** gestaltet ist, von **kompetenten Referenten** getragen wird und die **gesamte Bandbreite vom Nachwuchs- bis zum Leistungssport** berücksichtigt.

7. Frage – Vorschläge und Wünsche

7. Hast du konkrete Vorschläge oder Wünsche für zukünftige Weiterbildungen?

[Weitere Informationen](#)

66

Antworten

Neueste Antworten

...
"

"Direkte Kontaktaufnahme der Vereinsabteilungen, nicht über die Dachverbä... "

...

12 Befragten (18%) antworteten NA für diese Frage.

[Aktualisieren](#)



Zusammenfassung der 67 Antworten: *(alle Kommentare am Ende der Auswertung)*

1. Formate & Organisation

- **Hybride Modelle:** Theorie online (Selbststudium/Webinare) + Praxis in Präsenz.
- **Flexibilität:** Online auch unter der Woche, Praxis am Wochenende (Start Samstag).
- **Aufzeichnungen** und jederzeit abrufbare Inhalte.
- **Kompakte Einheiten** für Lizenzverlängerung, kürzere Module.
- **Frühzeitige Planung & Ankündigung** (mehr Vorlaufzeit).
- **Regionale Verteilung:** mehr Angebote im Norden, Saarland, außerhalb von Frankfurt/Dresden.
- **Vor-Ort-Modelle:** Landestrainer besuchen Vereine statt umgekehrt.
- **Regelmäßigkeit:** kontinuierliche, planbare Angebote.

2. Inhalte & Themen

- **Technik & Methodik:** Aufbau von Übungen, Vorübungen, Fehlerbilder erkennen, verschiedene Wege zum gleichen Element („Viele Wege führen zum Element“).
- **Athletik, Kraft, Beweglichkeit,** konkrete Programme & Pläne.
- **Choreografie & Ausdruck,** Musikinterpretation.
- **Nachwuchstraining & Anfängerbildung,** Jungtrainer-Formate.
- **Prävention & Kinderschutz,** Tapen.

- **Mentaltraining & Motivation**, Unterschiede Kinder/Erwachsene.
- **Regelkunde & Kampfrichterausbildung**.
- **Ernährung & sportwissenschaftliche Grundlagen**.
- **Kür-Workshops** bei neuen Programmen.

3. Qualität & Referenten

- **Praxisorientierung**: weniger Theorie im Saal, mehr Übungen mit Sportlern.
- **Kompetente & pädagogisch wertvolle Referenten**, freundlich im Umgang.
- **Mehr Vielfalt bei Referenten** (auch aus dem Ausland).
- **Kleinere Gruppen** (max. 15 Personen).

4. Vernetzung & Austausch

- Austausch zwischen Vereinen (z. B. vor Meisterschaften, Hospitationen).
- Gemeinsame Lehrgänge von Vereinen einer Region.
- Offener Dialog zu Trainingskonzepten.

5. Unterstützung & Rahmenbedingungen

- Finanzielle Unterstützung (z. B. Hotelkosten).
- Fairere Anrechnung von Weiterbildungstagen/UE.
- Module auch als **Vorstufe zur Lizenz** für Nachwuchstrainer.
- Bessere Transparenz bei Bundeskader/Nationalmannschaft.

Kernaussagen

1. **Flexibilität & Hybridität**: Trainer*innen wünschen sich kombinierte Online-/Präsenzformate, kompakte Module und jederzeit verfügbare Inhalte.
2. **Praxis statt Theorie**: Der größte Bedarf liegt bei praxisnahen Inhalten, die direkt ins Training übertragen werden können.
3. **Breite Themenpalette**: Von Choreografie über Technikmethodik bis hin zu Mentaltraining, Prävention und Nachwuchsförderung.
4. **Regionale & finanzielle Hürden abbauen**: Mehr Angebote vor Ort, weniger Reiseaufwand, ggf. Unterstützung bei Kosten.
5. **Vernetzung & Qualität**: Austausch zwischen Vereinen, stärkere Einbindung kompetenter und didaktisch geschulter Referenten.

Gesamtauswertung & Analyse der Trainer-Umfrage

1. Stellenwert der Weiterbildung

- **Durchschnitt: 4,63 von 5 Punkten**
 - **73 % auf Höchststufe (Ebene 5)**
-> **Weiterbildung ist den Trainer*innen extrem wichtig** – es besteht eine hohe Motivation zur Qualifizierung.
-

2. Bevorzugte Formate

- **Hospitationen & Praxisworkshops im Verein (48)** → mit Abstand am beliebtesten.
 - **Online (Live-Webinar 41 | E-Learning 32)** → starker Wunsch nach digitalen, flexiblen Formaten.
 - **Präsenzlehrgänge:** Tagesveranstaltungen (37), Wochenenden (34).
 - **Hybride Angebote (37)** → als ideale Kombination gesehen.
- **Fazit:** Trainer*innen wünschen **praxisorientierte Formate** mit **Flexibilität (online/hybrid)**, aber auch **klassische Präsenzangebote** bleiben wichtig.
-

3. Gefragte Themen

- **Methodik & Didaktik (47)** – Aufbau von Training, Fehlerkorrektur.
 - **Mentale Stärke & Motivation (44).**
 - **Athletik & Krafttraining (42).**
 - **Choreografie & Musikinterpretation (41).**
 - Weitere: Nachwuchsförderung (36), Verletzungsprävention (35), Beweglichkeit (31), Regelkunde (26).
- **Kerninteressen: Methodik, Mentales Training, Physische Grundlagen + künstlerische Aspekte** (Choreografie).
-

4. Hindernisse für Teilnahme

- **Entfernung / Anreise (48)** → größtes Problem.
 - **Berufliche / private Verpflichtungen (47).**
 - **Zeitmangel (33).**
 - **Kosten (15)** → eher untergeordnet.
- **Fazit: Logistische & zeitliche Hürden** sind das Hauptproblem, nicht Geld oder Motivation.

5. Attraktivitätsfaktoren

- **Praxisnähe & direkt anwendbare Inhalte (51)** → wichtigster Wunsch.
 - **Online-Aufzeichnungen (44)** → für Flexibilität.
 - **Austausch & Vernetzung (36)**.
 - **Zertifikate/Lizenzverlängerung (28)**.
 - **Kürzere Einheiten (24)**.
- **Trainer*innen wollen praktische Relevanz, Flexibilität & Community.**

6. Erwartungen an das Lehrwesen (offene Antworten)

- **Transparenz & Kommunikation:** Frühzeitige, einheitliche Terminbekanntgabe (teils mehrjährig), persönliche Lizenzübersicht.
- **Zugang & regionale Verteilung:** Mehr Angebote im Norden & kleinen Vereinen, nicht nur in Leistungszentren.
- **Formate:** Hybride Modelle, kompakte Module, kontinuierliche Angebote.
- **Inhalte:** Praxisnähe, Nachwuchsarbeit, Anfängertraining, Mentaltraining, wissenschaftliche Grundlagen.
- **Qualität:** Kompetente, pädagogisch geschulte Referenten; kleinere Gruppen.

7. Konkrete Vorschläge (offene Antworten)

- **Formate:**
 - Hybrid (Theorie online + Praxis vor Ort).
 - Kurze Webinare, Aufzeichnungen.
 - Lehrgangs-Touren: Trainer*innen kommen in die Vereine.
 - Regelmäßigkeit & bessere Vorlaufzeit.
- **Inhalte:**
 - Choreografie & Ausdruck.
 - Technikaufbau, Fehlerbilder, „Viele Wege führen zum Element“.
 - Nachwuchsarbeit, Kinderschutz, Anfängerförderung.

- Prävention, Taping, Ernährung.
 - Athletik- & Beweglichkeitstraining.
 - Mentaltraining, Unterschiede Kinder/Erwachsene.
 - Regelkunde & Kampfrichterausbildung.
 - **Qualität:**
 - Praxisorientierung mit echten Sportlern.
 - Referenten sollen didaktisch & menschlich überzeugen.
 - Kleinere Gruppen, mehr Vielfalt (auch aus dem Ausland).
 - **Rahmenbedingungen:**
 - Finanzielle Unterstützung (z. B. Hotelkosten).
 - Faire Anrechnung von Weiterbildungen.
 - Transparenz bei Bundeskader/Nationalmannschaft.
-

Gesamt-Kernaussagen

1. **Praxisnähe & Relevanz** sind entscheidend – Inhalte müssen direkt ins Training übertragbar sein.
2. **Flexibilität & Hybridformate** sind gewünscht – Kombination aus Online (Theorie) und Präsenz (Praxis).
3. **Regionale Nähe** ist zentral – weniger Fahrten, mehr Angebote im Norden und in kleinen Vereinen.
4. **Themenvielfalt:** neben Methodik und Technik auch Mentaltraining, Nachwuchsförderung, Prävention, Choreografie.
5. **Transparenz & Struktur:** klare Jahres-/Mehrjahresplanung, Lizenzübersicht, Kommunikation verbessern.
6. **Qualität & Referenten:** mehr pädagogische Kompetenz, kleinere Gruppen, Austausch zwischen Vereinen.